**Pressemitteilung**

**Neue Spiel-Ecke im Kreishaus eingerichtet**

**Beispiel gelebter Abfallvermeidung: Spielsachen sinnvoll wiederverwendet**

**Landkreis Osnabrück.** Insbesondere aufgrund des anhaltend starken Flüchtlingsstroms aus der Ukraine verzeichnet das Kreishaus am Schölerberg aktuell eine hohe Zahl an Besuchern pro Tag – darunter auch viele Kinder, die öfters einige Minuten Wartezeit auf sich nehmen müssen. Um diese Zeitspanne zukünftig angenehmer zu gestalten, wurde jetzt eine Spiel-Ecke im Eingangsbereich des Kreishauses eingerichtet. Und das mit tollen Spielsachen, die die Hagener Wunder-Werkstatt (Kooperationsprojekt zwischen dem Repair Café Hagen a.T.W. und der AWIGO) vor dem Wegwerfen bewahrt hat.

Die Spiel-Ecke erfreut sich schon direkt nach ihrer Einrichtung großer Beliebtheit, wie Volker Trunt, Leiter des Fachdienstes Ordnung, berichtet: „Abends sieht es hier teilweise aus wie im Kindergarten – ein Beweis dafür, dass das Angebot sehr gut angenommen wird. Das freut uns natürlich sehr!“ In den vergangenen Tagen habe sich sogar gezeigt, dass die Ecke nicht nur von den Geflüchteten, sondern auch von anderen jungen Besuchern im Kreishaus rege genutzt werde. „Auch das Jugendamt oder der Gesundheitsdienst empfangen immer wieder junge Gäste – umso schöner, dass allen die Wartezeit jetzt versüßt wird“, ergänzt Trunt.

Sehr erfreut zeigen sich auch Franz-Josef und Bärbel Spreckelmeyer vom Team des Repair Café Hagen a.T.W., die sich gerne im Kreishaus die eingerichtete Spiel-Ecke anschauten. „Es ist immer wieder schön zu sehen, dass die viele Arbeit, die wir in die Aufbereitung der Spielsachen stecken, so schöne Früchte trägt. Das spornt uns stetig an, uns auch weiterhin ehrenamtlich für die gute Sache und gelebte Abfallvermeidung zu engagieren“, so das Hagener Ehepaar.

**Zum Hintergrund: Die Hagener Wunder-Werkstatt – ein neues Leben für Spielsachen**

Definitiv kein Abfall, sondern eine bunte Auswahl gut erhaltener Spielsachen steht in der Hagener Wunder-Werkstatt (Dorfstraße 13, 49170 Hagen a.T.W.) bereit. Das Team vom Repair Café Hagen a.T.W. gibt sie gern an Sozialarbeiter aus der Kinder-, Jugend-, Familien- oder Flüchtlingshilfe gegen Vorlage eines gültigen Dienstausweises sowie nach telefonischer Terminvereinbarung kostenlos und mengenmäßig unbegrenzt aus.

Die angebotenen Gegenstände wie Gesellschaftsspiele, Outdoor-Spielsachen, Puppen, Playmobil oder Lego sind Spenden, die in den vergangenen Wochen entweder auf den AWIGO-Recyclinghöfen oder direkt in der Wunder-Werkstatt abgegeben wurden. Das engagierte ehrenamtliche Team von Repair Café Hagen a.T.W. hat alles sorgfältig geprüft und aufbereitet, ehe die Spielsachen nun zur Abholung bereitstehen. Zur Abholung ist im Vorfeld telefonisch ein individueller Abholtermin zu vereinbaren. Das zuständige AWIGO-Team ist montags bis freitags zwischen 08.00 bis 14.00 Uhr über die Telefonnummer (0 54 01) 36 55 761 zu erreichen.

Weitere Infos zur Hagener Wunder-Werkstatt – auch in Form eines Kurzfilms – gibt es unter [www.awigo.de/abfallvermeidung](http://www.awigo.de/abfallvermeidung)

**Bildunterschrift:** V.l.n.r.:Volker Trunt und eine Mitarbeiterin des Landkreises Osnabrück freuen sich gemeinsam mit Bärbel und Franz-Josef Spreckelmeyer vom Repair Café Hagen a.T.W. über die neue Spiel-Ecke für wartende Kinder im Kreishaus. *Foto: D. Pommer/AWIGO.*

Die AWIGO Abfallwirtschaft Landkreis Osnabrück GmbH ist eine mittelbar 100-prozentige Tochtergesellschaft des Landkreises Osnabrück. Für die rund 360.000 Einwohner ist sie für die Organisation der öffentlich-rechtlichen Entsorgung zuständig. Somit gewährleistet das Abfallwirtschaftsunternehmen die Entsorgungssicherheit im Osnabrücker Land und steht darüber hinaus Privathaushalten wie auch Gewerbetreibenden in allen Fragen rund um umweltgerechte Abfallvermeidung, -beseitigung und -verwertung gerne zur Verfügung.